



CALSITHERM[®]

Natürlich innen dämmen

Details und Anschlüsse



Natürliche
Rohstoffe

Milliarden
Mikroporen

Nicht
brennbar

Feuchte-
regulierend

Verarbeitungsanleitung

Kapillaraktive Innendämmung mit der Calsitherm Klimaplatte und Xtra Klimaplatte

Untergrund

Geeignete Untergründe sind z.B. tragfähige und planebene Kalk- oder Kalkzementputze. Tapeten, Anstriche, gipshaltige Spachtellagen und lose Bestandteile sind zu entfernen. Eindringende Feuchtigkeit und Baumängel sind durch geeignete Maßnahmen zu beheben. Saugende Untergründe werden vorgesenst oder grundiert. Unebenheiten werden vor der Plattenverklebung ausgeglichen. Eine Entkopplung zu angrenzenden Bauteilen wie Böden, Decken und Fenstern ist vorzusehen.

Bearbeitung

Die Klimaplatte lässt sich mit einem Fuchsschwanz, einer Pendelhub- säge oder einer Handkreissäge auf das jeweils gewünschte Maß zu- rechtschneiden. Bis 30 mm Dicke kann auch mit einer scharfen Klinge angeschnitten und gekantet werden. Die Schnittkanten sollten mit einer feinen Raspel geglättet werden. Besonders bei Zuschnitten im Innen- raum sind geeignete Staubschutzmaßnahmen zu treffen.

Verarbeitung

Zum Verkleben der Klimaplatte wird KP-Kleber (siehe Technische Hin- weise) gemäß Anleitung angerührt, vollflächig auf die Wand aufgetra- gen und mit der KP-Zahnkelle (≥ 10 mm Zahnung) zur gleichmäßigen Verteilung horizontal gekämmt. Bei größeren Unebenheiten sollte die Wand mit KP-Ausgleichsputz vorgeputzt werden.

Von unten beginnend werden die Platten mit der strukturierten Seite zur Wand verklebt. Zuvor ist für eine geeignete Entkopplung zum Boden zu sorgen, damit eine Hinterströmung vermieden wird. Sobald die Platte positioniert ist, wird sie fest angedrückt. Die nächste Platte wird stumpf gegen die vorherige gestoßen. Alternativ können bei der homogenen Klimaplatte die Stoßkanten mit Kleber versehen werden. Die Fugen- breite darf 3 mm nicht überschreiten. Der überschüssige Kleber muss restlos aufgenommen werden.

Wichtig ist eine sorgfältige lot- und waagerechte Ausführung der un- teren Plattenreihe, damit die Platten sauber gestoßen werden können. Außerdem sind Kreuzfugen zu vermeiden. Bei Bedarf kann die Rücksei- te vorgesenst werden. Calsitherm Klimaplatten sind auf der geschlif- fenen Seite bereits ab Werk grundiert. Die Oberflächenbeschichtung sollte erst nach dem Abbinden des Klebers aufgebracht werden.

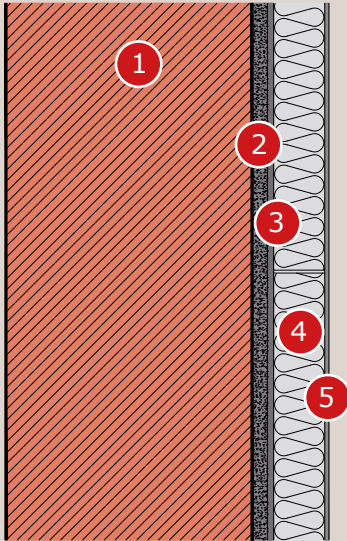
Oberfläche

Je nach gewünschter Oberflächenstruktur wird mit KP-Feinputz (leicht körnig), KP-Kalkglätte (glatt) oder KP-Innenputz (körnig) beschichtet. Für eine rissfreie Fläche empfiehlt sich eine Armierung mit KP-Gewebe. Alternativ ist eine Fugenarmierung mit einem 5cm breiten Gewebiband möglich. Vom Einsatz jeglicher Tapeten und Kleister wird abgeraten, da hierdurch die diffusionsoffene und kapillaraktive Wirkungsweise des Klimaplattensystems deutlich eingeschränkt wird.

Im Deckenbereich werden Klimaplatten zusätzlich mit Tellerdübeln be- festigt, damit eine langfristige Lagesicherung gegeben ist. Empfohlen werden reine Kunststoffdübel mit jeweils vier Stück je Quadratmeter. Weiterhin ist die Entkopplung zu schwingenden Bauteilen wie Fenster- rahmen oder schwimmenden Estrichen zu beachten. Die Dübelköpfe können oberflächenbündig in den Klimaplatten versenkt und anschlie- ßend überspachtelt ggf. mit Calciumsilikat Rondellen abgedeckt werden.

Standard Dämmfläche

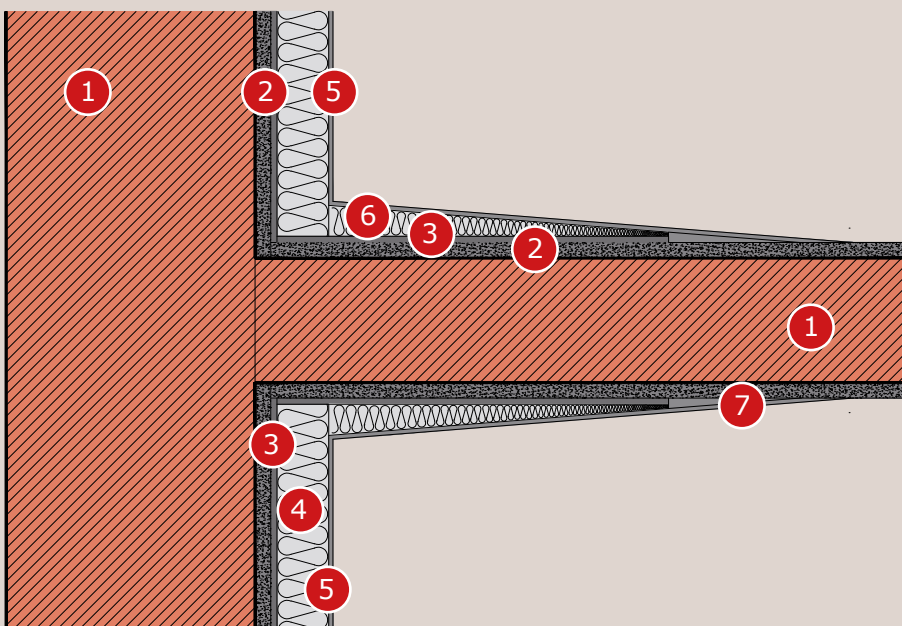
Klassischer Aufbau für die Calsitherm Klimaplatte und Xtra Klimaplatte



- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Feinputz
KP-Innenputz

Innenwand massiv

Einbindende Bauteildämmung einer Innenwand mit Wand-Decken-Anschlussplatten

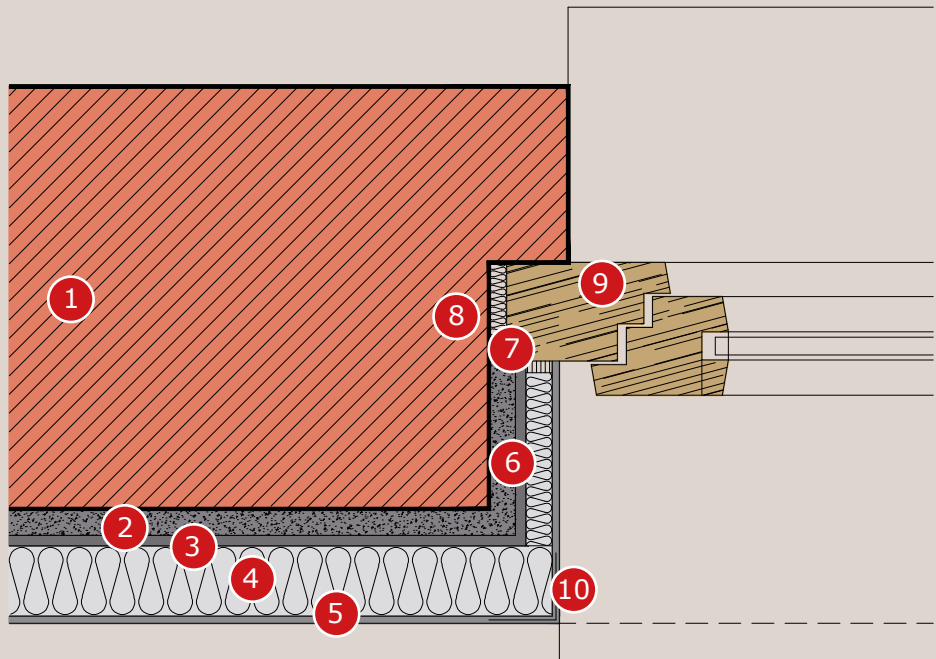


- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Feinputz
KP-Innenputz
- 6 Wand-Decken-Anschlussplatte
- 7 Ausgleich mit z.B.
KP-Innenputz

Laibungsdämmung

Anschluss der Laibungsplatte an
Fenster- und Türrahmen

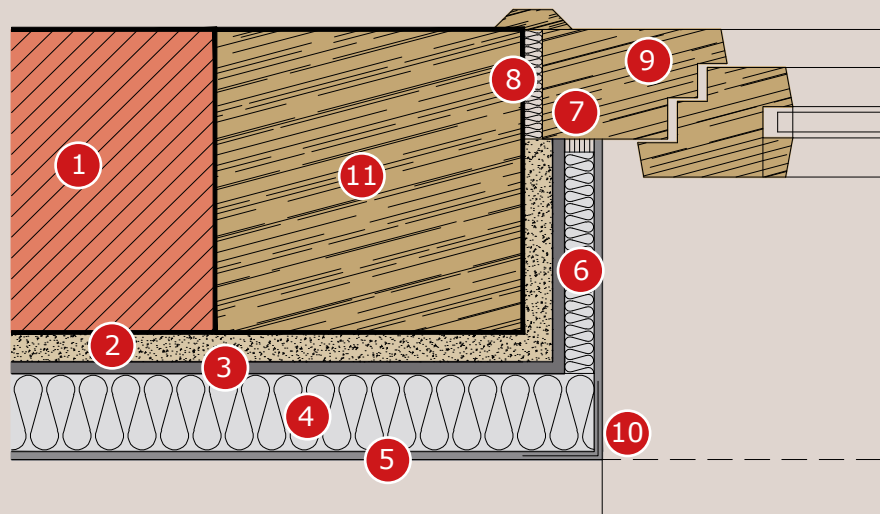
- 1 Bestandmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 KP-Laibungsplatte
- 7 KP-Fugenband / Anputzleiste
- 8 Luftdichter Anschluss
- 9 Fensterrahmen
- 10 Kantenschutz



Laibungsdämmung

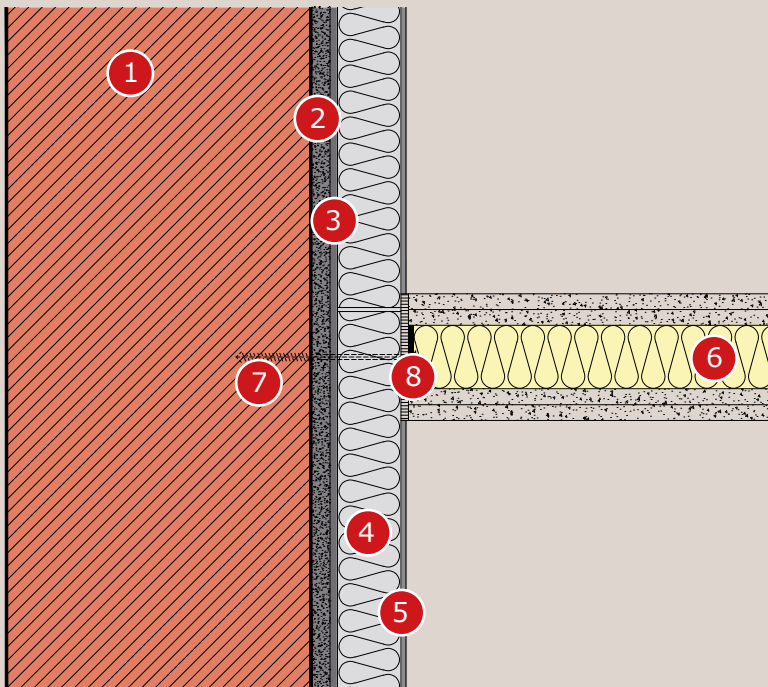
Anschluss der Laibungsplatte an
Fenster im Fachwerk

- 1 Bestandmauerwerk
- 2 Lehm-Ausgleichsputz mit Putzträger
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 KP-Laibungsplatte
- 7 KP-Fugenband / Anputzleiste
- 8 Luftdichter Anschluss
- 9 Fensterrahmen
- 10 Kantenschutz
- 11 Fachwerkstiel



Trennwand einschalig

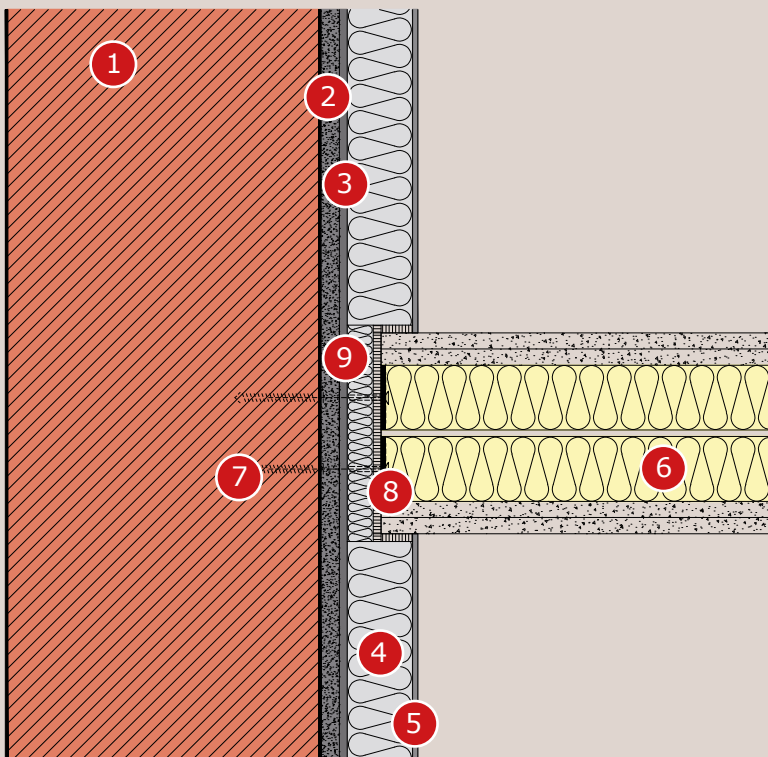
Anschluss einer einschaligen Trockenbau-Trennwand mit einfachen Anforderungen



- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 Trockenbauwand (aufgesetzt)
- 7 Befestigungsdübel
- 8 Trockenbau Dichtband

Trennwand zweischalig

Anschluss einer zweischaligen Trockenbau-Trennwand mit erhöhten Anforderungen

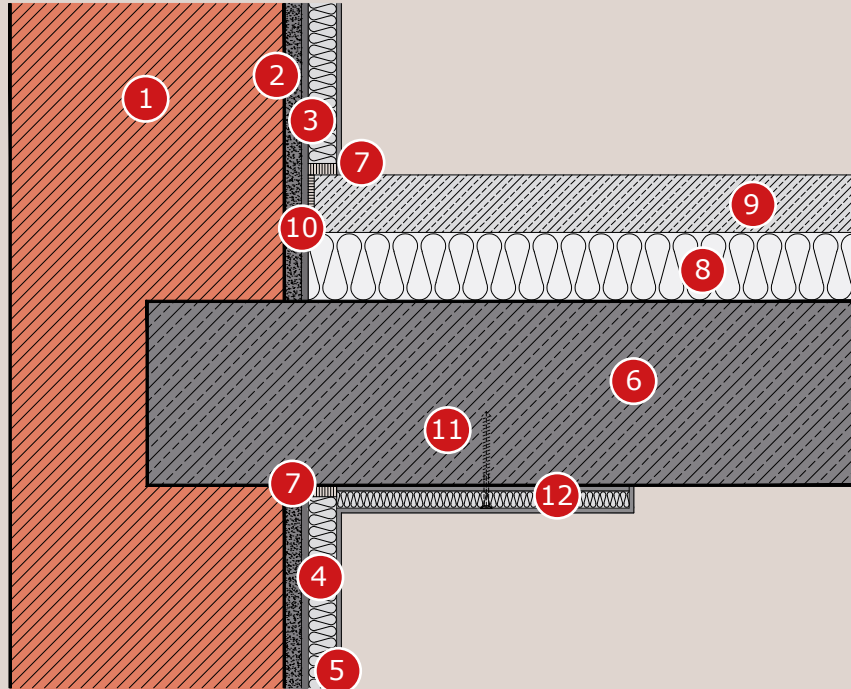


- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 Trockenbauwand (aufgesetzt)
- 7 Befestigungsdübel
- 8 Trockenbau Dichtband
- 9 Klimaplatte 15 - 30 mm

Massivdecke

Anschluss einer Klimaplatte und Xtra Klimaplatte bis 5 cm Dicke

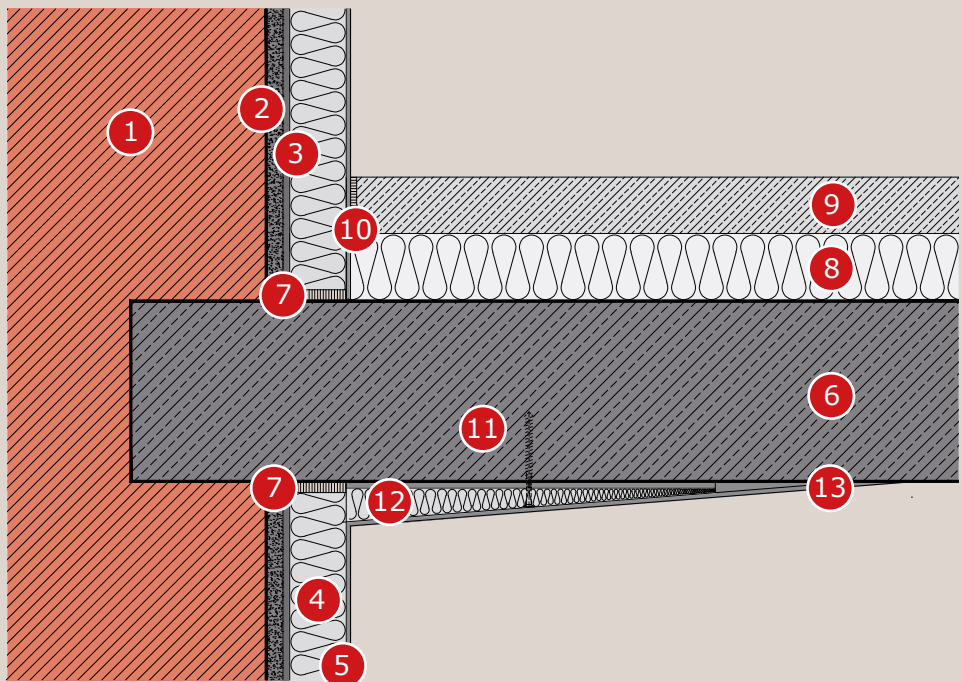
- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 Stahlbetondecke
- 7 KP-Fugenband ggf. breiteres Dichtband
- 8 Dämmung unter Estrich
- 9 Schwimmender Estrich
- 10 Estrich Randdämmstreifen
- 11 Befestigungsdübel
- 12 Klimaplatte 15 - 30 mm



Massivdecke

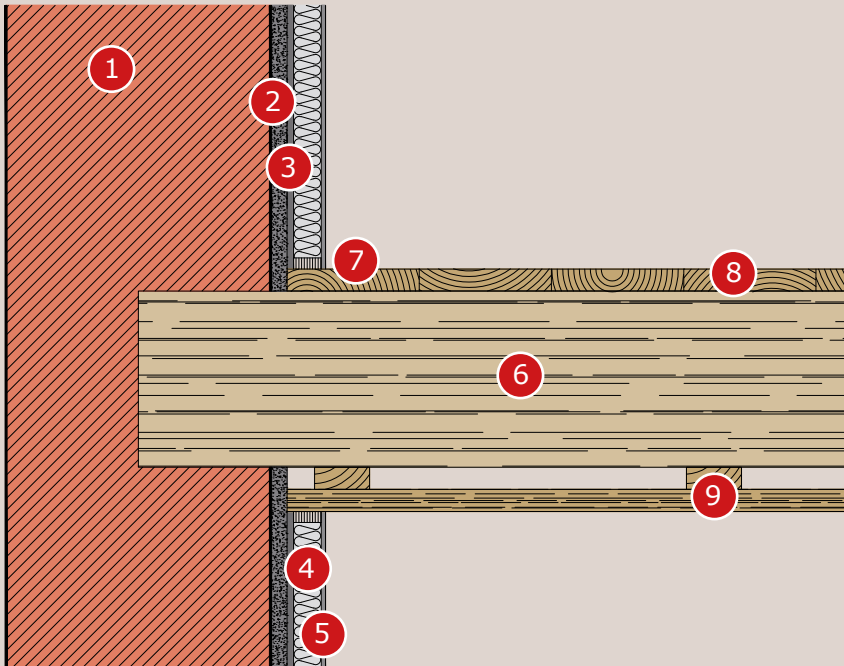
Anschluss einer Klimaplatte und Xtra Klimaplatte über 5 cm Dicke

- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 Stahlbetondecke
- 7 KP-Fugenband ggf. breiteres Dichtband
- 8 Dämmung unter Estrich
- 9 Schwimmender Estrich
- 10 Randstreifen
- 11 Befestigungsdübel
- 12 WD-Anschlussplatte
- 13 Ausgleich mit z.B. KP-Innenputz



Holzbalkendecke

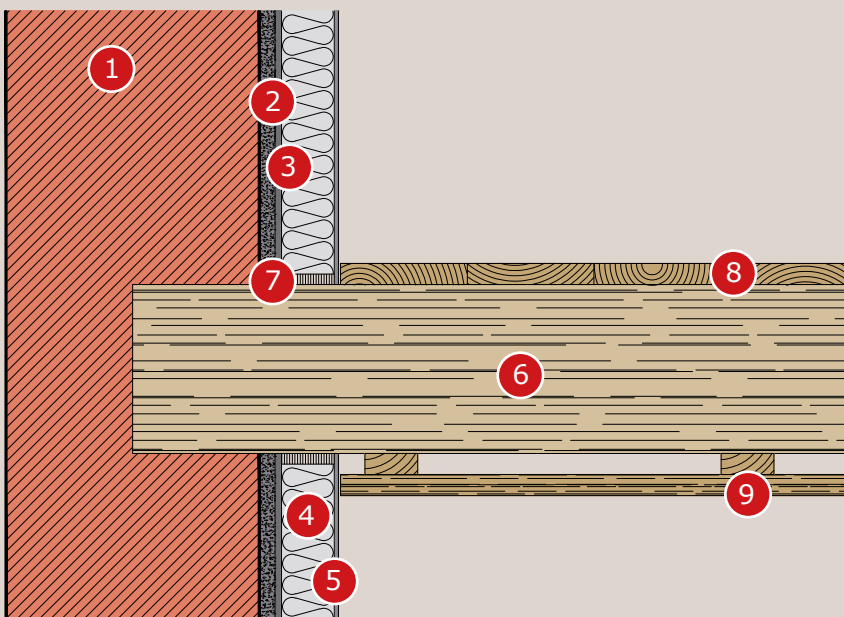
Anschluss einer Klimaplatte und Xtra
Klimaplatte bis 5 cm Dicke



- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 Holzbalkendecke
- 7 KP-Fugenband ggf. breiteres Dichtband
- 8 Holzdielen / Tragschicht
- 9 Abgehängte Decke

Holzbalkendecke

Anschluss einer Klimaplatte und Xtra
Klimaplatte über 5 cm Dicke



- 1 Bestandsmauerwerk
- 2 KP-Ausgleichsputz (mineralisch)
- 3 KP-Kleber / KP-Kleber SB
- 4 Klimaplatte / Xtra
- 5 KP-Kalkglätte / KP-Innenputz / KP-Feinputz
- 6 Holzbalkendecke
- 7 KP-Fugenband ggf. breiteres Dichtband
- 8 Holzdielen / Tragschicht
- 9 Abgehängte Decke

Eigenschaften der Calsitherm Klimaplatte

Technische Daten Klimaplatte	
Europäische Technische Bewertung	ETA-15/0340
Trockenrohddichte	180 - 187 kg/m ³
Wärmeleitzahl, Bemessungswert	0,062 W/(m·K)
Wärmeleitzahl, Nennwert λ_D	0,059 W/(m·K)
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	$\mu = 3$
Kaltdruckfestigkeit	> 1 MPa
Brandverhalten nach DIN EN 13501	A1 nicht brennbar
Umweltproduktdeklaration	EPD-CSP-20180010-IBC1-DE

Standardformate der Calsitherm Klimaplatte

Abmessungen Klimaplatte	
Länge	1.255 (625) mm
Breite	1.000 (500) mm
Dicke	25, 30, 50, 80 mm
weitere Dicken	20 - 120 mm
Laibungsplatte	
Abmessungen	500 x 250 mm
Dicke	15 mm
Wand-Decken-Anschlussplatten	
Länge	1.255 (625) mm
Breite	500 (250) mm
Dicke	30/8 (25/3) mm

Eigenschaften der Calsitherm Xtra Klimaplatte

Technische Daten Xtra PU	
Abmessungen	625 x 445 mm
Standard Dicke	50, 80 mm
Wärmeleitfähigkeit Xtra PU 50 mm	0,034 W/(m·K)
Wärmeleitfähigkeit Xtra PU 80 mm	0,031 W/(m·K)

Standardformate der Calsitherm Profil-/Stuckleisten

Abmessungen Profileleisten	
Klimaplatte Profileiste, 1.000 mm	90 x 15 mm R15
Klimaplatte Profileiste, 1.000 mm	100 x 30 mm R30
Klimaplatte Profileiste, 1.250 mm	100 x 100 mm R82
Klimaplatte Stuckleiste, 1.200 mm	52 x 38 mm
Klimaplatte Stuckleiste, 1.200 mm	100 x 45 mm
Klimaplatte Stuckleiste, 1.200 mm	128 x 96 mm
Klimaplatte Dreiecksleiste, 1.000 mm	25, 30 oder 50 mm

Sonderformate, Zuschnitte und Formteile auf Anfrage



Institut Bauen
und Umwelt e.V.



Calsitherm Silikatbaustoffe GmbH
Hermann-Löns-Straße 170
D-33104 Paderborn
Tel.: +49 (5254) 990 92-0
Fax: +49 (5254) 990 92-17
Mail: info@calsitherm.de
www.calsitherm.de
www.klimaplatte.de

09/2018